

Payrpachgräbler Amtl MDCXLIV, Bayerbachgraben MDCCXXII  
164 4 18 22  
SCATHO AND, Schachen MDCCXXXI, Kreuzberg MCMXXXII  
18 31 19 32

... Bayerbachgraben und Schachen sind 2 vereinigte Dörfer mit 32 Häusern, davon die Nr. 1 bis 10 zur Pfarre und Schule Bayerbach, die übrigen nach Klamm gehörig, 46 Familien 223 Einwohner, 58 Ochsen, 61 Kühe, 121 Schafe; mäßige Grinde die kaum den Hausesbedarf sichern. Ein Fahrweg besteht nur aus Bayerbach aus, durch einen Wildgraben, der öfters bei Regen u. Schneeschmelze gänzlich zerstört wird. Grundherrschaften der hier behausten Unterthanen und Grundhölden sind die von Reichenau, Stixenstein, Kirchberg, Klamm und Brunn am Steinfele!

sonach Franz Xaver Schweickhardt von  
Sioingen anno MDCCXXXII  
18 32



## Hof- & Realitäten Besitzer anno MCMXXXV

1935

- |                                     |                                 |
|-------------------------------------|---------------------------------|
| 1 Hahnoll Johanna Hahnollhof        | 2. Krachler Jakob & mitbesitzer |
| 3 Marschall Rudolf, Professor       | 4. Danzer Johann, & Maria       |
| 5 Fried Arthur                      | 6. Harberger Alois, & Rosina    |
| 7 Weninger Johann, Mathilde - Mühle | 8. Keusche, abgenissen          |
| 9 Weninger Franz & Maria            | 10. Prosch Julius               |
| 11 Rubeg Michael                    | 12. Posch Georg & Christine     |
| 13 Kerschhofer Franz & Josefa       | 14. Weinzettl Karl & Maria      |
| 15 Loibl Johanna                    | 16. Kraus Hans                  |

17. Nünster Josef  
18. Thüller Franz & Hermine  
21. Sommer Josef  
23. Komport Auguste & Mitbesitzer  
25. Weinzeßl Georg & Marie  
27. Kahofner Anna  
29. Kahofner Vincenz & Marie  
31. Grissauer Johann & Leopoldine  
33. Figgler Ludwig  
35. Feldbacher Karl, Hotel  
37. Streicher Johanna  
39. Seemann Anna & Mitbesitzer  
41. Dr. Sternberg Otto & Hermine  
43. Huber Theresia & Mitbesitzer  
45. Bascausevis Ma, Villa Manner  
47. Feiglbaum Moriz, Villa Anna  
49. Komport Auguste & Mitbesitzer  
51. Weinzeßl Karl & Maria, Mühle  
53. Cronbach Mathilde & Dr. Paul  
55. Nowak Karl Friedrich  
57. Aschenbrenner Johann & Maria  
59. Ganser Otto & Antonie  
61. Khuner Hedwig, Hausbesorger  
63. Provin Arnold
18. Schneidhofer Johann & Franziska  
20. Vösl Johann & Maria  
22. Fuchs Johann & Marie  
24. Tutzky Paul & Franziska  
26. Prasch Peter & Johanna  
28. Kleinkofer Anton & Marie  
30. Kahofner Martin & Hedwig  
32. Huber Leopold & Marie  
34. Jucl Elisabeth  
36. Feigelbaum Moriz, Pension  
38. Figgler Ludwig  
40. Oberbauer Anna, Pension  
42. Grissauer Julie, Kaufhaus  
44. Grissauer Johann & Leopoldine  
46. Bascausevis Aka - Hausbesorger  
johanna  
48. Schwarzinger Anna - Kaufhaus  
50. Buselbaum Theodora  
52. Figgler Ludwig  
54. Rohmberg Max & Mathilde  
56. Brodschneider Paul & Margarete  
58. Wolf Karl & Theresia  
60. Khuner Hedwig, Villa  
62. Loukups Adolf & Johanna

Ob es sich dabei um die Conscriptions Nummern handelt, oder ob diese nur sogenannte  
Ordnungsnummern sind, konnte ich noch nicht in Erfahrung bringen!

Nach der Befreiung der Bauern 1848, wird auch herrschaftlicher Grund & Boden an die bewirtschaftenden Bauern ins Eigentum übertragen. Ab dieser Zeit könnten die Losibl<sup>8</sup> Eigentümer des Anwesens Scherchen (K. B. nr. 15) geworden sein!!?? .....

..... das wiederum weist darauf hin, daß „seinerzeit“ das Land etwa gleichmäßig verteilt, bzw. aufgeteilt wurde. So entsprachen die Wirtschaftshöfe vielleicht  $\frac{3}{4}$  Bauern, mit ca. 36 - 40 Tagwerken, oder Joch Grundbesitz, welche in etwa der Größe von 17 - 20 ha, nach heutiger Berechnung entsprechen könnten .....

Ab dem Jahre 1871 gibt es das „Grund Gesetz“ (Grundbuchzwang § 873) und ab dem Jahre 1897 das Grundbuch in heutiger Form.

## Kreuzberg?

Als Kreuzberg bezeichnetete Flur- oder Gegendnamen gibt es deren viele! Nicht immer führt diese Bezeichnung auf das Kreuz, unser christliches Symbol zurück.

Vielleicht aus dem althochdeutschen Wort Gereut, auf Gereutberg oder später auf Kreithsberg, vom Schreiber phonetisch wieder gegeben und dann auf Kreuzberg „abgeschliffen“ (wie oft bei der Namensschreibung)